

Verarbeitungsempfehlung & technische Daten CopraDur



Technische Daten

Ausgabedatum: 03.06.2015

Hersteller:

Whitepeaks Dental Solutions GmbH & Co. KG
Langeheide 9 - 45239 Essen - Germany

Produkt / Produkttyp:

CopraDur

Produktform:

Scheiben und Blöcke verschiedener Größe

Materialtyp:

Kunststoff (PA)

CE-Kennzeichnung:

CE 0483

Zusammensetzung (Masse-%) klares Material:

Kunststoff (PA) 100%

Technische Daten

Biegefestigkeit mit Weibullverteilung	72,8 MPa
Wasseraufnahme	33,3 µg/mm ³
Löslichkeit	-3,5 µg/mm ³

Zusammensetzung (Masse-%) farbiges Material:

Kunststoff (PA) 99,9% - 100%
Pigmenten und Additiven < 0,10%

Allgemeine Information:

CopraDur Discs und Fräsblöcke der Firma Whitepeaks Dental Solutions bestehen aus mikrokrystallinem Kunststoff (PA). Eine Verarbeitung des Materials ist mit allen Frässystemen möglich.

Lagerung:

Vor Wärme und direkter Sonneneinstrahlung schützen!

Indikation:

Die Produkte sind für den Einsatz im Mund des Patienten vorgesehen. Provisorischer sowie dauerhaft im Mund verbleibender Zahnersatz und kieferorthopädische Schienen können aus CopraDur hergestellt werden.

Verarbeitung:

Zur Bearbeitung von CopraDur sollten einschneidige, unbeschichtete PMMA-Fräsen verwendet werden. Die Frässtrategie der CAD/CAM Geräte sollte modifiziert werden, da das Material eine andere Schlagzähigkeit als z. B. PMMA aufweist. Polierpaste nur mit weichen Polierbürsten verwendet. Das Material beim polieren nicht überhitzen. Arbeiten Sie mit geringen Drehzahlen.

Empfehlung:

für ein optimales Fräsergebnis mit unserem Material empfehlen wir folgende Maschinenparameter:
PMMA Fräser Einschneidig: 2mm Fräser - Vorschub: 25mm/s Spindeldrehzahl: 16000 u/m
PMMA Fräser Einschneidig: 1mm Fräser - Vorschub: 19mm/s Spindeldrehzahl: 22000 u/m
PMMA Fräser Zweischneidig: 2mm Fräser - Vorschub: 25mm/s Spindeldrehzahl: 8000 u/m
PMMA Fräser Zweischneidig: 1mm Fräser - Vorschub: 19mm/s Spindeldrehzahl: 11000 u/m

Eine Luft oder Wasserkühlung ist ebenfalls beim Verarbeiten von Vorteil. Es empfiehlt es sich das Material beim Polieren mit Wasser zu kühlen.

Entsorgung:

CopraDur Discs und Blöcke bestehen aus reinem PA6. Überreste können mit dem Gewerbemüll entsorgt werden. CopraDur ist wasserunlöslich, inaktiv und birgt keine Gefahren für das Grundwasser.

Regeln:

Okklusal und cervical sollte eine Wandstärke von 0,3 mm nicht unterschritten werden.
Brückenverbinder sollten 9 mm 2 sein. Es besteht keine Einschränkung bei der Anzahl der Brückenglieder.